

Die „Blutsschwestern“

Passauerin ist das Gesicht der AKB-Kampagne

Passau/München. (kam/ta) Carina Auer hat im Jahr 2010 Stammzellen gespendet – und sollte damit zur Lebensretterin werden. Denn die heute 28-jährige Lehrerin aus Passau hat der Moskauerin Kristina Kozlenko mit ihrer Stammzellenspende das Leben gerettet – und eine Freundin fürs Leben gefunden. Am Mittwoch, 22. Mai, findet wieder die größte Typisierungsaktion Bayerns in München statt – und Auer ist das Gesicht der Kampagne der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB).

Als sie im März 2010 Stammzellen spendete, hatte sie sich nur „grob informiert“, wie Carina Auer offenherzig in einem Interview sagt. Die damals 19-Jährige wusste nur, „dass diese Aktion etwas Gutes sei“.

Herzrasen, Freudentränen und Nervosität – so beschreibt sie ihre Emotionen, als vier Jahre später, im März 2014, ein Brief der AKB ins Haus geflattert kam. Ihr war sofort klar: „Wenn ich infrage komme, dann mache ich das auch“, sagt Auer. Zu diesem Zeitpunkt hatte sie schon drei Jahre Biologie studiert – und deshalb war ihr auch der medizinische Hintergrund klar.

Über die Empfängerin wusste sie kaum etwas – die Ärzte durften nichts verraten. Ihr war lediglich bekannt, dass es sich um ein Mädchen aus Osteuropa handelt. Nur drei Jahre jünger als Auer. „Das hat mich emotional sehr bewegt“, sagt die Lehrerin in einem Interview.

Nachdem die AKB Auer darüber informierte, dass die Transplantation erfolgreich war, hatte sie die Möglichkeit, über einen



Ärmel hoch gegen Blutkrebs – dieses Foto von Carina ist auf den Plakaten zu sehen.

Foto: AKB

anonymisierten Brief mit der Empfängerin in Kontakt zu treten. Nur etwa vier Monate später fand das erste persönliche Treffen in Russland statt.

Heute sind die zwei Frauen viel mehr als nur „Blutsschwestern“. Mittlerweile verbindet die beiden eine tiefe Freundschaft. Am Aktionstag werden sie sich wiedersehen. Für diese Veranstaltung wird Kozlenko extra aus Russland anreisen – um dazu aufzurufen, sich typisieren zu lassen. Und natürlich auch, um ihren genetischen Zwilling wiederzusehen.

■ Weitere Informationen ...

... zur Typisierungsaktion gibt es unter www.bayern-gegen-leukemie.de und unter www.akb.de.